

SALZBURGER RANGGLERVERBAND

Schriftführer: Rosi Hörhager

A-5771 Leogang Ullach 45 , ☎ 0650/5438595

e-mail: hoerhager.rosi@gmail.com

Siegerliste

Veranstaltung Ranggeln: St. Jakob i. Haus Am: 17.07.2016

Klasse:	Preis:	Vor- und Zuname	Wohnort:	Starter:
Schüler 6 bis 8 Jahre	1. Preis	Matthäus Gander	Matrei	13
	2. Preis	Sebastian Oberwalder	Matrei	
	3. Preis	Sandro Resinger	Matrei	
	4. Preis			
Schüler 8 bis 10 Jahre	1. Preis	Jakob Stemberger	Matrei	15
	2. Preis	Magnus Perauer	Zillertal	
	3. Preis	Philip Dürlinger	Piesendorf	
	4. Preis			
Schüler 10 bis 12 Jahre	1. Preis	Stefan Gastl	Brixental/Wildschönau	17
	2. Preis	Martin Auer	Passeier	
	3. Preis	Freddy Falk	Passeier	
	4. Preis			
Schüler 12 bis 14 Jahre	1. Preis	Stefan Tischner	Zillertal	12
	2. Preis	Tobias Loinger	Brixental/Wildschönau	
	3. Preis	Gabriel Riedlsperger	Saalbach	
	4. Preis			
Jugend 14 bis 16 Jahre	1. Preis	Klaus Fankhauser	Zillertal	6
	2. Preis	Florian Kirchmair	Zillertal	
	3. Preis	Philip Holzer	Matrei	
Jugend 16 bis 18 Jahre	1. Preis	Simon Strasser	Zillertal	4
	2. Preis	Andreas Moser	Piesendorf	
	3. Preis	Emanuel Warscher	Matrei	
Allgemeine Klassen 4. Klasse	1. Preis	Michael Gschösser	Alpbach	7
	2. Preis	Hannes Kostenzer	Alpbach	
	3. Preis	Georg Daum	Zillertal	
Allgemeine Klassen 3. Klasse	1. Preis	Hannes Fankhauser	Zillertal	11
	2. Preis	Günther Höller	Piesendorf	
	3. Preis	Hans Schwabl	Bayern	
Allgemeine Klassen 2. Klasse	1. Preis	Daniel Fankhauser	Zillertal	6
	2. Preis	Stefan Sulzenbacher	Brixental/Wildschönau	
	3. Preis	Thomas Plenk	Bayern	
Allgemeine Klassen 1. Klasse	1. Preis	Christoph Mayer	Taxenbach/Eschenau	8
	2. Preis	Christian Pirchner	Taxenbach/Eschenau	
	3. Preis	Hermann Höllwart	Taxenbach/Eschenau	
Hogmoar	1. Preis	Christian Pirchner	Taxenbach/Eschenau	14
	2. Preis	Stefan Plenk	Bayern	
	3. Preis	Christoph Mayer	Taxenbach/Eschenau	

57 Schülerrangler, 10 Jugendrangler, 32 Allg. Klasse Rangler – insgesamt 99 Starter

Die Taxenbacher Ranggler triumphieren beim AC Ranggeln im Pillerseetal

Leider war es wieder einmal ein verregneter Sonntag, so musste das AC Ranggeln, das eigentlich in St. Jakob stattfinden sollte, in den Veranstaltungssaal nach St. Ulrich verlegt werden.

Die Salzburger Ranggler konnten neun Preise erreichen, bei den Schülern dominierten wieder die starken Tiroler. Nur der Piesendorfer Philip Dürlinger kämpfte sich in der Klasse bis 10 Jahre auf den dritten Platz vor, dasselbe gelang Gabriel Riedlsperger aus Saalbach in der Klasse bis 14 Jahre.

In der Jugend wurde der Piesendorfer Andreas Moser nach zwei Unentschieden gegen Emanuel Warscher aus Matrei Zweiter. Der Niedernsiller Thomas Grössig verlor seinen ersten Kampf gegen den späteren Sieger Simon Strasser aus dem Zillertal.

In den allgemeinen Klassen bewies der Piesendorfer Günther Höller erneut seine Topform und wurde Zweiter in der Klasse III. Damit schaffte er den Aufstieg in die Leistungsklasse II. Die Meisterklasse I war wieder fest in Salzburger, besser gesagt in Taxenbacher Hand. Der im Alpencup führende Christoph Mayer lieferte in der ersten Runde einen spannenden Kampf gegen den Leoganger Alois Dum, den er nach gut vier Minuten gewann. In der zweiten Runde besiegte er nach gut drei Minuten Christopher Kendler aus Saalbach, der in der ersten Runde den Bayern Stefan Plenk besiegte. Christian Pirchner und Hermann Höllwart kämpften in der zweiten Runde unentschieden, nachdem sie in der Vorrunde Hansjörg Voithofer aus Bramberg und Christoph Eberl aus Leogang ausschalteten. Damit ging der Klassensieg an Mayer, Pirchner wurde Zweiter, Höllwart Dritter.

Beim Hagmoarbewerb traten vierzehn Ranggler an. Nach der ersten Runde gab es fünf Sieger. Christian Pirchner bezwang in der zweiten Runde den Bayern Thomas Plenk, dessen Bruder Stefan Plenk kam mit einem Freilos weiter. Mayer und Höllwart kämpften unentschieden. Somit lautete der Finalkampf Pirchner gegen Plenk. Pirchner gelang nach fünf Minuten ein schöner Wurf, der ihm den Hagmoarsieg brachte. Platz drei ging an Christoph Mayer.

Im Alpencup konnte der Lender Christoph Mayer vom Rangglerverein Taxenbach seine Führung damit weiter ausbauen. Er hält nun bei 47,5 Punkten. Zweite und Dritte sind seine Vereinskollegen Hermann Höllwart mit 33,5 Punkten und Christian Pirchner mit 31,5 Punkten. Viertes ist Hansjörg Voithofer aus Bramberg mit 27 Punkten, Fünftes der Leoganger Christoph Eberl mit 20,5 Punkten.

Die nächste Veranstaltung ist bereits das Hundstoaranggeln am 31. Juli. Es beginnt wie jedes Jahr mit der Bergmesse um 10.00 Uhr, bevor um die begehrten Hundstoamedaillen und die Hagmoarfahne geranggelt wird. Die Wirtsleute vom Statterhaus und der Salzburger Rangglerverband freuen sich auf viele Ranggler und Zuschauer.